

Handreichung zur Modulwahl für Studierende des Studiengangs WI-Elektrotechnik-dual

Das duale Studium des Wirtschaftsingenieurwesens mit Schwerpunkt Elektrotechnik bietet die Möglichkeit, das Studium individuell zu gestalten. Diese Individualisierung ist jedoch optional. Alle grundlegenden Schwerpunkte des WI-ET Studiums bleiben weiterhin in vollem Umfang studierbar.

Im dritten Semester sind alle Studierenden des Studiengangs WI-Elektrotechnik-dual verpflichtet, eine von ihrem Partnerunternehmen und der Hochschule freigegebene "Vereinbarung zur Modulwahl für Studierende des Studiengangs WI-Elektrotechnik-dual" beim Dekanat einzureichen. Die Einhaltung der Abgabetermine ist zwingend erforderlich (siehe unten).

Ersterstellung der Modulvereinbarung

Termine:

- Abgabe eines Entwurfs bis zum 1. Dezember (des 3. Semesters)
- Vorliegen einer finalisierten, von allen Parteien unterzeichneten Vereinbarung bis zum 1.Februar des folgenden Jahres

Ablauf:

1. Erstellung der Vorlesungsplanung:

- Die Planung erfolgt durch die Studierenden in enger Abstimmung mit dem Partnerunternehmen und unter Beratung des Studiengangsleiters.
- Es wird empfohlen, die Studienverlaufsplanung auf Basis eines der etablierten Verlaufspläne der folgenden Schwerpunkte zu erstellen:
 - Automatisierungstechnik
 - Energietechnik
 - o Informationstechnik
- Zur Unterstützung der Planung steht die Excel-Datei "Planungshilfe Studienverlaufsplan.xlsx" zur Verfügung.

2. Angabe von Alternativen:

Für jedes Semester sind mindestens zwei Wahl-Alternativen für Module anzugeben.

3. **Abstimmung:**

- Die Planung erfolgt zunächst zwischen den Studierenden und dem Partnerunternehmen. Bis zum 1.
 Dezember sollte eine Grundplanung erstellt sein.
- Bei Bedarf kann Beratung durch die Hochschule zwischen dem 1. Dezember und dem 1. Februar in Anspruch genommen werden. Der Beratungsbedarf ist bei Abgabe des Entwurfs anzuzeigen.

4. Modulwahl:

- Als Wahlmodule stehen alle Module aus den Modulkatalogen der Fachrichtungen Maschinenbau (MB),
 Elektrotechnik (ET), Wirtschaftsingenieurwesen (WI), Mechatronik (MT) und Energie- und Umwelttechnik (EI) zur Verfügung.
- Zusätzlich ist es möglich, Module anderer Fachbereiche der Hochschule Kaiserslautern zu wählen. Es
 ist jedoch zu beachten, dass einige Module spezifische Vorkenntnisse erfordern, die über die Inhalte
 der Pflichtmodule hinausgehen.

5. Abschluss der Vereinbarung:

• Die finalisierte Vereinbarung muss bis zum 1. Februar von allen Parteien (Studierenden, Partnerunternehmen und Studiengangsleiter) unterzeichnet und beim Dekanat eingereicht werden.

Anpassung der Planung:

1. Anpassungen bei Terminüberschneidungen im Stundenplan:

- Sollten nach Veröffentlichung des finalen Stundenplans eines Semesters Überschneidungen auftreten, sind die in der Vereinbarung als Alternativmodule angegebenen Module zu wählen.
- Kommt es auch bei den Alternativmodulen zu Konflikten, ist eine Anpassung der Planung erforderlich.
- Anpassungen müssen vor Beginn der Vorlesungen abgeschlossen sein. Eine erneute Freigabe durch den Studiengangsleiter ist erforderlich.

2. Anpassungen aus fachlichen Gründen:

- Fachlich begründete Änderungen der Planung sind möglich und müssen von allen Parteien (Studiengangsleiter und Firmenvertreter) genehmigt werden.
- Fristen für Anpassungen:
 - i. Bis zum 1. November für Änderungen, die das folgende Sommersemester betreffen.
 - ii. Bis zum 1. April für Änderungen, die das folgende Wintersemester betreffen.

Diese Handreichung soll Studierende und Partnerunternehmen dabei unterstützen, die Studienverlaufsplanung effizient und rechtzeitig zu gestalten. Bei weiteren Fragen steht der Studiengangsleiter gerne zur Verfügung.



Vereinbarung zur Modulwahl für Studierende des ¶ Studiengangs WI-Maschinenbau-dual¶

Ersters	stellung des Do	kumentes: 20¶	Ħ				
Revision	on vom:	20¶					
Zwischer	n dem Dual-Partneru	internehmen#					
Unterne	hmensname¤	п					
Vertrete	n durch¤	п					
dem/der	Studierende(n)=		Ħ				
Nachna	me, Vorname¤	п					
Matrikel	nummer¤	п					
	, werden zur Modulw	ndte Ingenieurwissenschaften der Hochschule Kaiserslautern, vertreten durch den St vahl entsprechend der Prüfungsordnung∜folgende Module vereinbart:∜ Wahlkatalog A:≋	CP=				
1¤	п		n				
2¤	п		п				
3¤	п		п				
4¤	п		n				
5¤	п		п				
6¤	п		п				
7¤	п		п				
Pos.:¤	Wahlmodule – Rest:¤						
1¤	п		п				
2 ¤	п		н				
3¤	п		н				
4 <u>=</u>	п		п				
5¤	п		п				

Factprülungsordnung für die Sachelerstudiengänge Diektoslochnik- duni, Enurgie-Ingesleurwesser - duni, Maschinenbar - duni, Mochstronik- duni und Mitschuftstragesleurwesse - duni met Höchschufts Kalsensleutern von 14,00,2224

							10/1 84			
	Name:	Max	Musterman	n			VVI-IVI	aschine	npau	•
	MatNummer:	123 456								
	Modul	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semeste	er 6. Semester	7. Semester		
		CP	CP	CP	CP	CP	CP	CP		
	Wahlkatalog A (Wunsch) min 12									
	Modul xyz			5						
	Modul zyx				5					
3	Modul abc					5				
4										
5										
6										
7										
	MB Studienschwerpunkte (Wunsch)									
1	Modul Wunsch A			5						
2	Modul Wunsch B				5					
	Modul Wunsch C					5				
4	Modul Wunsch D					5				
5	Modul Wunsch E						5			
6	Modul Wunsch F				3					
7	Modul Wunsch G						5			
8	Modul Wunsch H					5				
9	Modul Wunsch I						5			
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
	Modulkatalog AING (Wunsch)									
1	AING Modul 1					5				
	AING Modul 2						5			
	AING Modul 3						5			
4	AING Modul 4									
5	AING Modul 5									
	AING Modul 6									
7										
8										
9				-						
10				-						
	betr. Projekt			-						
	Summe CP			10	13	25	25	0	73	Ziel:
	Wahlkatalog AING (Alternativ)						1			
	Modul bc					5				
	Modul hg					ľ	5			
3							1 "			
	MB Studienschwerpunkte (Alternativ)									
	Modul 1			5						
	Modul 2				5					
	Modul 3					5				
	Modul 4						5			
	Modul 5			5						
	Modul 6				5					
	Modul 7					5				
	Modul 8						5			

9¤	п					
10¤	п			п		
11¤	п			п		
12 <u>=</u>	п			m		
13¤	п			m		
14 <u>=</u>	п			п		
15¤	п			n		
16¤	п			n		
17 =	п			n		
Pos.:¤	Wahlmodule - Alt	ernativmodule:		CP≖		
1¤	п			ш		
2¤	п			×		
3¤	п			n		
4 <u>=</u>	п			m		
5¤	п			×		
6¤	п			ш		
7¤	п			×		
8¤	п			n		
	mit den vereinbarten M		ehmen, der/die/div. Studierende und Hochsco als verbindliches Ziel für den weiteren Stud			
Untern	Unternehmensvertreter(in)					
	Studierende(r)	1	T Universal state 4			